

Antrag zum Kreisverbandstag 2011 der Jungen Union Segeberg in Bad Segeberg
am 26.06.2011:

Gegen Steuersenkungen, für Schuldenabbau

Der JU Kreisverbandstag 2011 möge beschließen:

Die Junge Union Segeberg spricht klar gegen Steuersenkungen und für die Beibehaltung der Schuldenbremse aus.

Auch wenn die Wirtschaft sich langsam erholt und die Steuereinnahmen mehr sprudeln als gedacht, müssen diese Mehreinnahmen zwingend zur Verringerung der Neuverschuldung bzw. zur Tilgung der Schulden genutzt werden.

Begründung:

Mit diesem Antrag erteilt die JU Segeberg der Forderung der FDP zur Senkung von Steuern genauso wie den Vorschlag von SPD-Spitzenkandidat Torsten Albig zur Aufweichung der Schuldenbremse eine klare Absage.

Die hohe Verschuldung ist schon jetzt ein sehr großes finanzielles Problem, was die Handlungsfreiheit unseres Landes sehr einschränkt.

Mit der hohen Schuldenlast kann Politik nicht mehr gestalten.

Daher muss heute aktiv die Verschuldung angegangen werden. Denn in Zukunft werden die Schulden und die damit verbundene Zinslast immer größer.

Welche Folgen das haben kann, sehen wir heute an Griechenland.

Nur aktive Entschuldungspolitik ist generationsgerechte Politik.

Antragsteller:
Ole Plambeck
JU Kreisvorstand
